



Verehrte Freunde der Wissenschaft, liebe Leserinnen und Leser,

genau drei Wochen vor dem 10. Wissenschaftstag in Bayreuth nutzen wir die Gelegenheit, Sie an den Anmeldeschluss kommenden Montag, 11. Juli zu erinnern. Wir empfehlen Ihnen die besucherstarke Netzwerkveranstaltung der Europäischen Metropolregion Nürnberg, um einflussreiche Menschen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Bildung sowie Neuigkeiten zu aktuellen Projekten und Innovationen aus der regionalen Forschungslandschaft kennen zu lernen.

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus – so laufen bereits jetzt die ersten Vorbereitungen zur nächsten Langen Nacht der Wissenschaften an: Das Department Chemie und Pharmazie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) gibt schon heute Wissenschungrigen die Möglichkeit, ihre Fragen zu naturwissenschaftlichen Zusammenhängen des Alltags zu stellen. Lassen Sie Ihr Rätsel bei der nächsten Langen Nacht der Wissenschaften lüften, vielleicht gewinnen Sie auf diesem Weg sogar zwei Tickets für die 8. Lange Nacht der Wissenschaften am Samstag, 21. Oktober 2017.

Für heute bleibt mir, Ihnen eine erquickliche Lektüre und ein erholsames, sonniges Wochenende zu wünschen.

Verena Rudert im Namen des gesamten Teams der Kulturidee

Termine

- Montag, 11. Juli: Anmeldeschluss Wissenschaftstag
- Freitag, 22. Juli: 10. Wissenschaftstag in Bayreuth
- Freitag, 22., und Samstag, 23. Juli: VDI-Technikmeile „Alltag_Digital“, 10 bis 19 Uhr vor der Lorenzkirche
- Dienstag, 16., bis Freitag, 19. August: Kongress „Stars on the run“
- Mittwoch, 21. September: Anzeigenschluss alexander
- Samstag, 5. November: 50. Jubiläum der „TechFak“ mit Tag der offenen Tür

10. Wissenschaftstag: Netzwerken in Bayreuth



Unter dem Motto „Innovationsfaktor Hochschule“ versammeln sich wieder Hunderte von Entscheidern und Multiplika-

toren beim 10. Wissenschaftstag der Europäischen Metropolregion Nürnberg. Am Freitag, 22. Juli kommen ab 12:45 Uhr Akteure aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Bildung zusammen, um etwas über innovative Zukunftsthemen in der Metropolregion zu erfahren. Gastgeber sind die Universität Bayreuth und die Stadt Bayreuth, möglich wird der Wissenschaftstag auch durch das Engagement der Siemens AG und der Oberfrankenstiftung. Zum Auftakt sprechen Wissenschaftsminister Dr. Ludwig Spaenle und Gesundheitsministerin Melanie Huml Grußworte.

Der Netzwerkgedanke, besonders auch der intensive Austausch zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, steht im Mittelpunkt des „wissenschaftlichen Schaufensters“: In den Themenpanels stellen je zwei Referenten gemeinsame Projekte einer wissenschaftlichen Einrichtung und eines Unternehmens vor. Vier Fachforen stellen das aufgeschlossene Publikum vor die Qual der Wahl: „Was treibt uns an? – Energie in der Zukunft“, „Was bewegt uns? – Mobilität von morgen“, „Was tut uns gut? – Chancen durch Lebensmittel- und Gesundheitswissenschaften“ und „Was bringt uns weiter? – Möglichkeiten durch IT und Sensorik“ bilden die Vielfalt des regionalen Wissenschaftspanoramas eindrucksvoll ab.

Vorab verspricht der prominent besetzte Talk „Die Kunst der Vernetzung“ Insiderwissen zur Kunstfertigkeit geschickten Networkings: Stephanie Czerny, die Organisatorin der weltweiten Konferenz „Digital-Life-Design“ diskutiert mit Dr. Laura Krainz-Leupoldt, Mitgesellschafterin PEMA Vollkorn-Spezialitäten und Vizepräsidentin der IHK für Oberfranken Bayreuth.

Am späten Nachmittag stellen der Ratsvorsitzende Landrat Armin Kroder und der Wirtschaftsvorsitzende Prof. Dr. Klaus L. Wübbenhorst die Imagekampagne „Platz für ...“ der Metropolregion Nürnberg vor. Außerdem wird das fortentwickelte Leitbild für nachhaltiges Wachstum und Beschäftigung (WaBe), das bei der parallel zum Wissenschaftstag stattfindenden Ratssitzung gezeichnet wurde, vorgestellt.

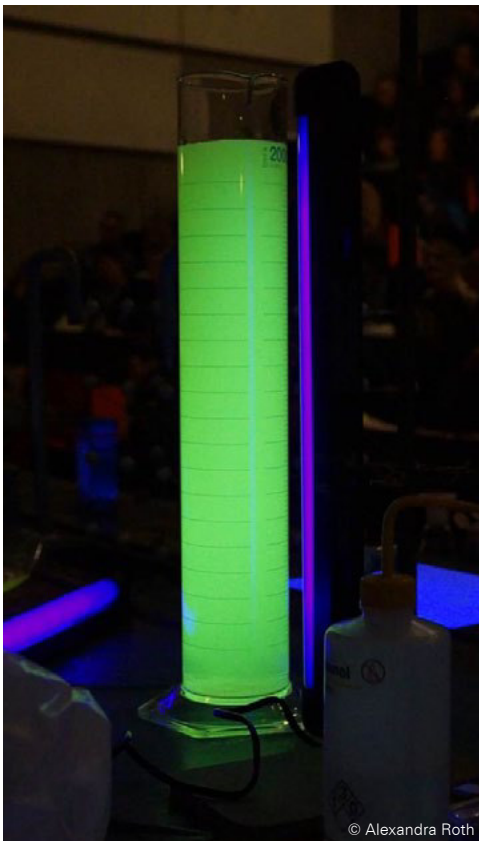
Der Wissenschaftstag findet seinen Ausklang am Audimax-Weiher, wo ein Sekttempfang und musikalische Häppchen der Universitäts-Bigband zum Verweilen laden. In lockerer Atmosphäre besteht erneut die Möglichkeit zum Austausch.

Neben den eingangs Genannten engagieren sich auch die Kochinvest Unternehmensgruppe, LGA Landesgewerbeanstalt Bayern, die Stadtwerke Bayreuth, sowie die TechnologieAllianzOberfranken und die IHKs Oberfranken Bayreuth und Nürnberg für Mittelfranken.

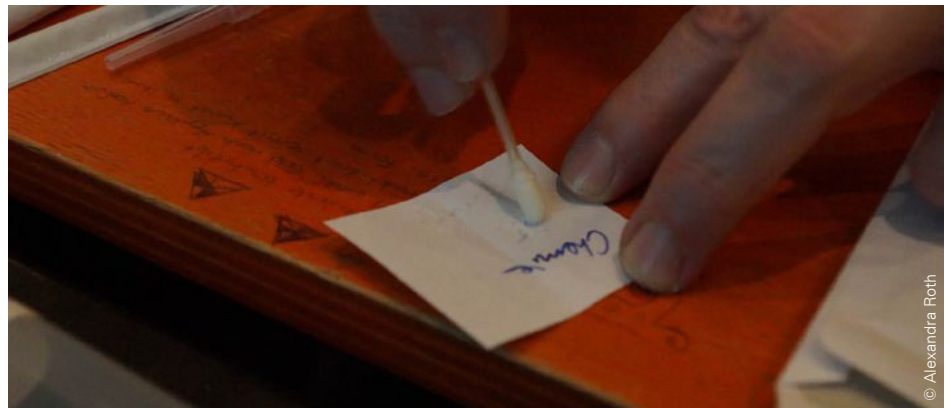
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist noch bis kommenden Montag, 11. Juli, möglich. Alle Informationen rund um den Wissenschaftstag, das Anmeldeformular und umfangreiches Pressematerial finden Sie unter <http://wissenschaftstag.metropolregion.nuernberg.de>.



Bei der Pressekonferenz zum 10. Wissenschaftstag am Mittwoch, den 6. Juli in Bayreuth herrschte beste Stimmung. Von links: Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible, Politischer Sprecher Landrat Gerhard Wagemann, Bayreuths Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe und Siemens-Unternehmenssprecher Bernhard Lott als Vertreter der Premiumpartner.



© Alexandra Roth



© Alexandra Roth



© Alexandra Roth

Die Lange Nacht der
Wissenschaften
Nürnberg-Fürth-Erlangen
Sa 21.10.2017 18-1 Uhr

100 für die Nacht: Ihre Chance auf einen interaktiven Experimentalvortrag

Vielleicht hat die eine oder der andere ihn bei der letzten Langen Nacht der Wissenschaften [live erlebt](#): Dr. Christian Ehli bot mit dem Department Chemie und Pharmazie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg mit der Mitmach-Vorlesung „Naturwissenschaftliche Geheimnisse des Alltags“ 300 Neugierigen Gelegenheit, selbst Hand anzulegen und zu klären, warum Brausetabletten sprudeln und dergleichen Wissenswertes mehr.

Nun erwägt der promovierte Chemiker vom Lehrstuhl für Physikalische Chemie die Neuauflage bei der kommenden 8. Langen Nacht der Wissenschaften am Samstag, 21. Oktober 2017. Wenn ihn bis Ende Februar mindestens 100 neue Fragen erreicht haben, wird Dr. Ehli dem Publikum wieder alltägliche Geheimnisse lüften und launige Experimente für zu Hause und die ganze Familie vorstellen. Sie haben ab sofort die Möglichkeit, Ihre Fragen zu stellen: Bitte per E-Mail mit Betreff „Meine Frage für die Nacht“ an dcp-event@fau.de.

Seien Sie neugierig und fragen Sie Dr. Ehli und seinem Team Löcher in den Bauch – und werden Sie Teil der Nacht!

Weitere Infos finden Sie im Internet unter www.chemie.fau.de/nacht.

Wissenschaftsnacht als Partner der KinderUNI verleiht Diplome

Studienziel erreicht: Mehr als 70 Kinder, die in den letzten vier Semestern das Studium an der KinderUNI Nürnberg erfolgreich abgeschlossen hatten, haben vergangenen Freitag ihre Diplome des Studium Generale erhalten. Beim Festakt, der neben der kurzweiligen Vorlesung „Feierliche Physik“ von Dr. Christian Ehli (FAU) und einer Laudatio von Vizepräsidentin Prof. Dr. Renate Reitinger (Hochschule für Musik Nürnberg) auch viel Mitmach-Musik des australischen Musikers Ben van Haeff bot, verlieh auch Verena Rudert von der Kulturidee einige der erworbenen Diplome.

Das Programm der KinderUNI richtet sich seit zehn Jahren an Kinder zwischen acht und zwölf Jahren, die sich für wissenschaftliche Themen aus den Fachbereichen Medizin, Musik, Technik, Kunst, Sozialwesen und vielen weiteren mehr interessieren. Das Programm für das kommende Wintersemester 2016/17 erscheint Mitte September. Weitere Informationen auf der Website unter <https://kuf-kultur.nuernberg.de/kuf-angebote-projekte/kinderuni/programm-der-kinderuni>.



© Khrystyna Jalowa

Stolze Absolventinnen und Absolventen der KinderUni Nürnberg. Im Hintergrund von links: Dr. Christian Ehli (FAU), Kiki Schmidt (Amt für Kultur und Freizeit Nürnberg, KUF), Doris Keßler (TH Nürnberg), Judith Peltner (Klinikum Nürnberg), Prof. Dr. Renate Reitinger (Hochschule für Musik Nürnberg), Dr. Nicola Mögel (Tiergarten Nürnberg), Verena Rudert (Kulturidee), Brigitte Schöning (KUF).

Werben im „alexander“

„alexander“ heißt das Magazin der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), das dreimal pro Jahr über Wissenswertes aus der Alma Mater berichtet. Von Forschung über Studium, Lehre und Leute bis hin zu FAU intern reichen die Rubriken der Zeitschrift. Einigen dürfte der „alexander“ noch als „uni | kurier | aktuell“ bekannt sein, so der Titel des Magazins bis Mitte 2013. Die redaktionellen Inhalte plant ausschließlich die Universität.

Seit April besteht nun erstmals die Möglichkeit, sich hier werblich zu präsentieren und die Kulturidee kümmert sich um die Vermarktung des Hefts. Ende Juni erschien die aktuelle Ausgabe. Zahlreiche Anzeigenkunden haben bereits die Gelegenheit genutzt, mit ihrer Botschaft eine attraktive Zielgruppe zu erreichen. Werfen Sie doch einen [Blick in den neuen alexander](#), unter <https://www.fau.de/universitaet/das-ist-die-fau/medien-und-publikationen-der-fau/alexander> liegen die Mediadaten. Hier finden Sie alle Details zu Zielgruppe, Verteilung und Terminen rund um Anzeigen im alexander.

Sollten auch Sie Interesse an einer Inseratschaltung haben, wenden Sie sich gerne direkt an uns: Verena Rudert berät Sie gerne, Tel. 0911 81026-25 oder verena.rudert@kulturidee.de. Übrigens: Die nächste Ausgabe 103 erscheint Ende Oktober, kurz vor dem großen [Fest zum 50. Jubiläum der Erlanger „TechFak“](#) am Samstag, 5. November.



Neues Teammitglied: Annette Salomon

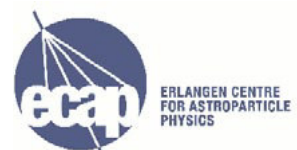
... unterstützt das Team beim Projekt Wissenschaftstag 2016 in Bayreuth. Als Praktikantin im Eventmanagement möchte sie nach einer Fortbildung auf diesem Gebiet jede Menge Praxiserfahrung sammeln. Ihre Neugier auf spannende Themen aus Wissenschaft, Forschung und Bildung führte sie über das Studium Generale am Bildungszentrum Nürnberg und Pierre Leich direkt zur Kulturidee. In ihrem früheren Berufsleben hat die Kommunikationsdesignerin als Art Director bei einer großen Erlanger Agentur knapp drei Jahrzehnte Kunden aus dem B2B-Bereich betreut. Mit dem Wechsel zum Eventmanagement folgt sie nun ihrer Leidenschaft und freut sich schon auf die Krönung ihres Praktikums: Beim Wissenschaftstag am Freitag, 22. Juli in Bayreuth wird sie ihr Organisationstalent und ihren Blick fürs Detail unter Beweis stellen.



Stars on the run

Fachleute aus der ganzen Welt versammeln sich von 16. bis 19. August an der Universität Bamberg, um sich auf der internationalen Fachtagung „Stars on the run – A meeting on run-away and hyper-velocity stars“ auszutauschen. Die Kulturidee ist im Vorfeld mit dem Teilnehmermanagement betraut.

Die Expertinnen und Experten widmen sich dem Phänomen der sogenannten „Hyperschnellläufer“: Sterne, die sich mit Geschwindigkeiten im Bereich mehrerer Millionen km/h bewegen. Bis heute ist nicht vollständig geklärt, warum einige Sterne ein derart hohes Tempo erreichen und ihre Heimatgalaxie, etwa unsere



Milchstraße, verlassen können.

Pionierarbeit leisten hier die Forscherinnen und Forscher der

Bamberger Dr. Karl Remeis-Sternwarte, einer Außenstelle der FAU, und das Erlangen Centre for Astroparticle Physics, einem interdisziplinären Zentralinstitut der FAU.

Informationen wie eine Liste der bisher registrierten Teilnehmer und die Anmeldemodalitäten finden Sie im Internet unter www.black-hole.eu/index.php/hvs2016.

[AGENTUR](#) [LEISTUNGEN](#) [PROJEKTE](#) [REFERENZEN](#) [KONTAKT](#)

kulturidee GmbH

Wissenschaft | Kommunikation

Wissenschaft ist Teil der Gesellschaft

Als Spezialisten für die Begegnung von Wissenschaft und Gesellschaft haben wir uns einen Namen über die Metropolregion Nürnberg hinaus gemacht.

Mit unserem Fachwissen, unserer regionalen Kompetenz, unseren Kontakten und unserem Engagement entwickeln wir seit dem Jahr 2002 individuelle Veranstaltungsformate, um den Austausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Bildung und Gesellschaft zu fördern.

Website in neuem Gewand

Alles neu macht der Juli: Die Website der Kulturidee erstrahlt in neuem Glanz. Eine überarbeitete Menüstruktur erleichtert die Orientierung, auch die Ansicht für alle mobilen Endgeräte wurde optimiert. Das Design ist angepasst und verschlankt.

Die neue Seite soll Sie aber keinesfalls davon abhalten, persönlich mit uns in Kontakt zu treten: Getreu unserem Motto „Wissenschaft | Kommunikation“ schätzen wir neben dem elektronischen Austausch nach wie vor besonders den direkten Kontakt zu den Menschen. Wenn Sie also Fragen, Anregungen oder Kritik haben: Im Rückgebäude der Nürnberger Singerstraße 26 oder unter 0911 81026-0 erreichen Sie meist deutlich über die üblichen Bürozeiten hinaus jemanden aus unserem Team.

Impressum:

Kulturidee GmbH, Singerstraße 26, 90443 Nürnberg, Telefon: 0911 81026-0, Fax: 0911 81026-12
 E-Mail: newsletter@kulturidee.de, Internet: www.kulturidee.de
 Geschäftsführer: Ralf Gabriel, Projektleiter: Pierre Leich
 Mitarbeit: Christian Gottschall, Sebastian Hoffmann, Verena Rudert, Annette Salomon